

Für die sächsischen und preussischen
[51916.] **Handlungen**

empfehle ich ganz besonders den in meinem
Verlage erschienenen

Leitfaden
für
den Unterricht in der
deutschen Rechtschreibung
von
Ludwig Butz und Hugo Reimer.

1. Heft: Unterstufe u. Mittelstufe. I.
Preis 40 \mathcal{A} ord. — 30 \mathcal{A} no.
 2. Heft: Mittelstufe. II. Preis 35 \mathcal{A} ord. —
25 \mathcal{A} no.
 3. Heft: Oberstufe. I. u. II. Preis 60 \mathcal{A} ord. —
45 \mathcal{A} no.
- Freieigemplare: 13/12.

Ueber diesen Leitfaden (Dictatstoff für
die 3 Stufen enth.) sagt die Neue deutsche
Schulzeitung in Nr. 36 u. N.:

„Wir müssen ihn unbedingt zu den besten
zählen und bemerken nur noch, daß die An-
schaffung und Einführung Niemanden gereuen
wird.“

Gleicherweise sprechen sich bis jetzt die
hervorragendsten pädagog. Blätter darüber aus.
Käufer des Leitfadens ist jeder Lehrer.
Berlin W., 10. November 1880.

Carl Chun.

Magazin für die Literatur
[51917.] **des Auslandes.**

Kritisches Organ der Weltliteratur.

Herausgegeben von Dr. Eduard Engel.

1880. 49. Jahrgang.

Nr. 46 (vom 13. Novbr. c.) enthält un-
ter A. aus der Feder eines unserer bedeu-
tendsten Schriftsteller einen Aufsatz: „Die
Deutschenhetze in Ungarn“, der grosses
Aufsehen erregen wird. Die „Deutsche
Zeitung“ in Wien vom 2. d. M. schreibt:
„Wie wir erfahren, wird in Nr. 46 des be-
kannten M. f. d. L. d. A. ein grosser Pro-
testartikel gegen die Gewaltthat (Schliessung
des deutschen Theaters in Pest) der Ungarn
erscheinen, der eine förmliche und feierliche
Absage an Ungarn und seine sogenannte
Literatur enthalten wird. Da das »Maga-
zin« bisher so ziemlich die einzige Vermit-
telung zwischen Ungarn und West-Europa
war, so ist damit eine vollständige Kluft
zwischen beiden aufgethan. Nicht lediglich
vom deutsch-nationalen Standpunkt aus, son-
dern im Interesse der bedrohten Humanität
tritt das »Magazin« gegen die culturfeind-
lichen Velleitäten der Ungarn auf.“

Einzelne Exemplare dieser überall —
speciell in Oesterreich — leicht verkäuf-
lichen Nummer liefere ich zu 50 \mathcal{A} no. fest
resp. baar.

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
Verlagsbuchhandlung.

[51918. Nach den Bestellungen wurde so-
eben versandt:

**Systematische Uebersicht der etc. Schrif-
ten aus Rechts- und Staatswissenschaft
mit Kalender 1881. 5. Aufl. Cart. Preis
1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} , baar 80 \mathcal{A} .**

Wichtig für jedes Sortiment, sehr
beliebt im Kreise der Juristen.

Ferner:

Breslauer Krankentabellen.

— 5. Auflage. —

Ausgabe in Mark.

„ „ Francs.

„ „ Gulden.

Preis pro Buch 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{A} ;
gebunden in jeder Stärke.

Prospecte mit Probeabdrücken gratis.

**Lampe, Reg.-Rath, die Klassensteuer. 2. Aufl.
Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} mit 25%.**

Vielfache amtliche Empfehlungen und
Inserate werden für Verbreitung dieses Bu-
ches wirken; wir bitten demnach, dasselbe
stets auf Lager zu halten.

Breslau, 1. November 1880.

**Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhdlg.
(Albert Clar).**

Ernst Stechert's

**Central-Militair- und Schulbuch-
handlung**

in Potsdam (Yorkstraße 1).

[51919.]

Mit 60 % und mehr Rabatt. Freieigpl.
6—1, 100—17.

Im Verlage von Ernst Stechert in Pots-
dam erschien soeben und wurde bereits an
alle Handlungen auf Verlangen expedirt:

**Neueste Armeeg-Eintheilung und Quartier-
liste des deutschen Reichsheeres und der
kaiserlichen Marine für das Jahr 1881,**
nebst Angabe der am 1. April 1881 hin-
zutretenden neuen Truppentheile und Dis-
lokationen. Mit 34 Ordens-Abbildungen
und deren Beschreibung. gr. 8. 41 Sei-
ten. Geheftet u. beschnitten. 22. Jahrg.
50 \mathcal{A} ord. Freieigpl 6—1, 100—17.

Bezugsbedingungen gegen baar: 1) Einzelne
Exempl. 37 \mathcal{A} netto. — 2) 7/6 mit 60 %
od. à 20 \mathcal{A} . — 3) 117/100 à 17½ \mathcal{A} . —
4) 235/200 à 15 \mathcal{A} .

Seit Jahren mehrfach empfohlen durch die
Redaction des königlichen Militair-Wochen-
blattes und als übersichtliches Instructionsbuch
bei der Armee im Gebrauch, bietet diese
Armeeliste vor anderen den lohnendsten
und fortdauernd gangbarsten Subscriptions-,
Colportage- und Schaufenster-Artikel bei 1) Heer
und Marine, 2) Landwehr und Reserve, 3) allen
Behörden, 4) Krieger-Vereinen, 5) Militair-
pflichtigen und deren Angehörigen, 6) dem
ganzen correspondirenden Publicum u. Sub-
scriptions-Einladungen bitte zu verlangen. Hand-
lungen in Garnisonstädten haben seit Jahren
die überraschendsten Resultate beim stehenden
Heere, der Marine, Landwehr und Reserve
erzielt.

Nur auf Verlangen!

[51920.]

Soeben ist erschienen:

Rechen-Apparat
für
Schule und Haus.

Auf Grund der
Geschichte der Rechen-Apparate
nach
pädagogischen Grundsätzen
bearbeitet von
August Reinmuth.

8. Geh. Preis 50 \mathcal{A} ord.

Auf Verlangen stehen Exempl. à cond.
— bei thätigster Verwendung in grösserer
Anzahl — zu Diensten.

Der in dieser Schrift näher beschriebene
neue verbesserte Rechenapparat wurde von
der Jury der Pfalzgau-Ausstellung in Mann-
heim prämiirt und von namhaften Pädagogen
und Schulzeitungen als vorzügliches Lehr-
mittel bereits empfohlen.

Fr. Ackermann in Weinheim.

[51921.]

Berlin, November 1880.

Kinder- und Hausmärchen
gesammelt durch
die Brüder Grimm.

Große (vollständige) Ausgabe.
Zwölfte Auflage.

(Enthält 210 Märchen.)

In einem Bande. Octav. Cart. Preis 6 \mathcal{M}

Den eleg. Leinwandband in Carton berechnen
wir mit 1 \mathcal{M}

(Die kleine Ausgabe enthält 50 Märchen, kostet
1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} und ist Verlag von Ferd. Dümmler's
Verlagsbuchhandlung.)

In Rechnung gewähre ich 25 % — auf 12
mit einem Male festbezogene Exemplare 1 Frei-
exemplar; gegen baar 33½ % — auf 8 mit
einem Male gegen baar bezogene Exemplare
1 Freieigemplar.

Besser'sche Buchhandlung
(W. Herz).

[51922.] Nach den eingegangenen Bestellungen
wurde versandt:

Das Buch vom Klapperstorch.

Für Jung und Alt zur Unterhaltung
und Belehrung mit 20 farbigen Bildern
von Loth. Meggendorfer.

4. Geh. 3 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} ord.

Zugleich erlaube ich mir, auf dies höchst
absatzfähige Buch wiederholt aufmerksam zu
machen, und bemerke, daß mein Nachfolger, Herr
Scheller, bis heute schon 45 Expl. *) in seinem
Sortiment verkaufte.

Mit Hochachtung

Deffau, 6. November 1880.

Emil Barth, Sep.-Eto.

*) Wird bestätigt.

Paul Scheller.